



Vormerknahme des Präsidenten des Zentralwahlbüros

(Kreiswahlvorsteherschaft für die Kantonsratswahlkreise I - VI)
vom 14. Februar 2003

Der Präsident des Zentralwahlbüros stellt fest:

1. Das Los für die Reihenfolge der Listen bei der Erneuerungswahl des Kantonsrates vom 6. April 2003 (Amtsdauer 2003-2007) wurde durch den Staatsschreiber wie folgt gezogen (§ 81 des Wahlgesetzes vom 4. September 1983):

- 01 Schweizerische Volkspartei SVP
- 02 Sozialdemokratische Partei SP
- 03 Freisinnig-Demokratische Partei FDP
- 04 Christlichdemokratische Volkspartei CVP
- 05 Grüne
- 06 Evangelische Volkspartei EVP
- 07 Schweizer Demokraten SD
- 08 Eidgenössisch-Demokratische Union EDU
- 09 Aktive Senioren
- 10 AL (Alternative Liste / PdA)
- 12 IG KMU Interessengemeinschaft kleine und mittlere Unternehmen
- 13 Senioren machen Politik (SmP)
- 16 vote4us - Jugendliste
- 18 Frischer Wind! / Junge Liste / Junge grüne Liste
- 20 juLiA (junge Liste der Alternativen)
- 21 Jungfreisinnige
- 23 Jugend, Kultur und Sport
- 24 Naturbewegte Seniorinnen und Senioren
- 25 Liberale Bildungsliste
- 26 Unabhängige Wähler
- 27 Sozialdemokratische Seniorinnen und Senioren
- 28 Hunde Partei HUP
- 29 Velo-Liste VL
- 30 Christlich-soziale Partei Zürich CSP
- 31 Helvetias Elster
- 34 Danowski = Bürger wehren sich für soziale Gleichberechtigung in der Schweiz BWS
- 36 Gewerbe und Unternehmer
- 37 Öko-Senioren
- 38 Humanistische Partei HP
- 39 Zürich-Nord gegen Fluglärm
- 40 Liste gegen Fluglärm (LgF)
- 41 Junge ins Parlament!
- 42 Junge Schweizerische Volkspartei (junge SVP)
- 43 Gewerbeliste
- 47 Aktive Bürgerinnen und Bürger

Folgende Listen wurden in den Wahlkreisen I bis VI nicht eingereicht:

11, 14, 15, 17, 19, 22, 32, 33, 35, 44, 45, 46

2. Mitteilung an das Zentralwahlbüro, den Stadtpräsidenten, den Stadtschreiber, das
Bevölkerungsamt (Simmregisterzentrale), die Stadtkanzlei und die Parteisekretariate.

Der Präsident des Zentralwahlbüros i.V.:
(Kreiswahlvorsteherschaft)

Stadtpräsident i.V.: Monika Stocker